

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SF Bruck 96 II : TSV Detag Wernberg III
Samstag, 06.04.2024, 19:30 Uhr

SF Bruck 96 II stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) auf

Mit langem Atem behielten die Gastgeber der SF Bruck 96 II am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Erfolgsgarant war allen voran das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Siegpunkt im 19. Saisonspiel des Heimteams erzielte Florian Windl, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Roland Neft nun 11 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: In toller Verfassung präsentierten sich Wallek / Windl im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Braun / Klinger. Einen Erfolg verpassten Neft / Wittmann bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Lubber / Ram. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Roland Neft gewann im Anschluss indessen sein Spiel gegen Markus Lubber anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Sebastian Wallek gelang es, Alfred Braun im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Dann ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Florian Windl die Begegnung gegen Thomas Ram, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Richard Klinger war nachfolgend indessen der Gastgeber Michael Wittmann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Einen Sieg fuhr Roland Neft bei seinem 3:1 gegen Alfred Braun ein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Braun nun 18 Siege bei 16 Niederlagen aus. Mit 3:1 hatte Sebastian Wallek im Match gegen Markus Lubber, das im Vorfeld als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Florian Windl bezwang anschließend Richard Klinger in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: SF Bruck 96 II 6 Punkte, TSV Detag Wernberg III 3 Punkte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Michael Wittmann das Match gegen Thomas Ram mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach diesem Einzel steht Wittmann somit bei 5 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Ram ein 18:10 ausweist. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und die SF Bruck 96 II verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für die SF Bruck 96 II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die DJK Ettmannsdorf II am 13.04.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Detag Wernberg III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 11.04.2024 gegen die TTF Schwandorf erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

SF Bruck 96 II

Doppel: Wallek / Windl 0:1, Neft / Wittmann 0:1

Einzel: R. Neft 2:0, S. Wallek 2:0, F. Windl 1:1, M. Wittmann 1:1

TSV Detag Wernberg III

Doppel: Braun / Klinger 1:0, Luber / Ram 1:0

Einzel: A. Braun 0:2, M. Luber 0:2, R. Klinger 0:2, T. Ram 2:0